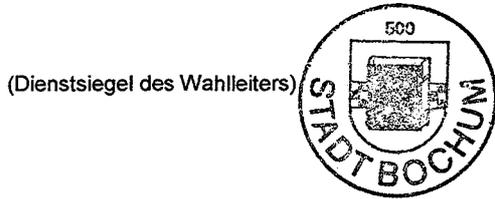


**Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift**  
(Wahlvorschlag im Wahlbezirk)

Eine Unterschrift ist nur gültig, wenn sie der/die Unterzeichner/in persönlich und handschriftlich geleistet hat. Unterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn der Wahlvorschlag aufgestellt ist. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig. Jeder/Jede Wahlberechtigte darf mit seiner/ihrer Unterschrift nur einen Wahlvorschlag unterstützen. Wer mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet, macht sich nach § 108d in Verbindung mit § 107a des Strafgesetzbuches strafbar.



Ausgegeben  
Bochum, ..... **06. März 2014** .....

Der Wahlleiter  
Im Auftrag

.....  
**Schubert**

**Unterstützungsunterschrift**  
für einen Wahlvorschlag im Wahlbezirk

Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift den Wahlvorschlag der/des

**Die STADTGESTALTER**

(Name der Partei oder Wählergruppe; bei Einzelbewerbern/Einzelbewerberinnen Name und ggf. Kennwort)

in dem ..... **Hillebrand, Anton, 44803 Bochum** .....

(Familienname, Vorname, Wohnort)

als Bewerberin im Wahlbezirk **12 Innenstadt-Nord/ Schmechtingwiese** .....

..... für die Wahl des Rates der Stadt Bochum in der kreisfreien Stadt Bochum im Jahre 2014 benannt ist.

(Nachstehende Angaben sind deutlich lesbar von dem/der Unterzeichner/in persönlich auszufüllen)

Familienname: ..... Vornamen: .....

Tag der Geburt: .....

Anschrift (Hauptwohnung)<sup>1</sup> Straße, Hausnummer: .....

Postleitzahl, Wohnort: .....

Ich bin damit einverstanden, dass für mich eine Bescheinigung des Wahlrechts eingeholt wird.\*<sup>2</sup>

Bochum, .....

.....  
(Persönliche und handschriftliche Unterschrift)

(Nicht von dem/der Unterzeichner/in auszufüllen)

**Bescheinigung des Wahlrechts<sup>2 3</sup>**

Der/Die vorstehende Unterzeichner/in ist Deutsche/r im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes/ist Unionsbürger/in. Er/Sie hat seine/ihre Wohnung/Hauptwohnung im Wahlgebiet, hat das 16. Lebensjahr vollendet, ist vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen (§§ 7, 8 des Kommunalwahlgesetzes) und im oben bezeichneten Wahlbezirk wahlberechtigt.

Bochum, .....

Die Oberbürgermeisterin  
Im Auftrag

(Dienstsiegel)

<sup>1</sup> Der/Die Unterzeichner/in eines Wahlvorschlags muss im Wahlgebiet wohnen

<sup>2</sup> Die Bescheinigung ist auf Wunsch als Einzelbescheinigung nach dem Muster der Anlage 15 KWahlO zu erteilen

<sup>3</sup> Maßgeblicher Zeitpunkt: Tag der Unterschrift

\* Unzutreffendes streichen

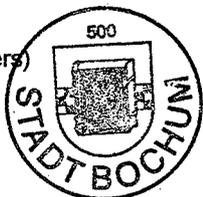
\*\* Zutreffendes ankreuzen

## Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift (Reserveliste)

Eine Unterschrift ist nur gültig, wenn sie der/die Unterzeichner/in persönlich und handschriftlich geleistet hat. Unterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn der Wahlvorschlag aufgestellt ist. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig. Jeder/Jede Wahlberechtigte darf mit seiner/ihrer Unterschrift nur einen Wahlvorschlag unterstützen. Wer mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet, macht sich nach § 108d in Verbindung mit § 107a des Strafgesetzbuches strafbar.

Ausgegeben  
Bochum, ..... 06. März 2014 .....

(Dienstsiegel des Wahlleiters)



Der Wahlleiter/in  
Im Auftrag

.....  
Schubert

### Unterstützungsunterschrift für eine Reserveliste

Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift den Reservelistenvorschlag der

**Die STADTGESTALTER**

(Name der Partei oder Wählergruppe)

für die **Wahl des Rates** der Stadt Bochum in der kreisfreien Stadt Bochum im Jahre 2014.

(Nachstehende Angaben sind deutlich lesbar von dem/der Unterzeichner/in persönlich auszufüllen)

Familienname: ..... Vornamen: .....

Tag der Geburt: .....

Anschrift (Hauptwohnung)<sup>1</sup> Straße, Hausnummer: .....

Postleitzahl, Wohnort: .....

Ich bin damit einverstanden, dass für mich eine Bescheinigung des Wahlrechts eingeholt wird.\*<sup>2</sup>

Bochum, .....

.....  
(Persönliche und handschriftliche Unterschrift)

(Nicht von dem/der Unterzeichner/in auszufüllen)

### Bescheinigung des Wahlrechts<sup>2 3</sup>

Der/Die vorstehende Unterzeichner/in ist Deutsche/r im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes/ist Unionsbürger/in. Er/Sie hat seine/ihre Wohnung/Hauptwohnung im Wahlgebiet, hat das 16. Lebensjahr vollendet, ist vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen (§§ 7, 8 des Kommunalwahlgesetzes) und ist im Stadtbezirk<sup>4</sup> ..... für die Wahl des Rates wahlberechtigt (§ 46a Abs. 4 Satz 1 des Kommunalwahlgesetzes).

Bochum, .....

Die Oberbürgermeisterin  
Im Auftrag

(Dienstsiegel)

<sup>1</sup> Der/Die Unterzeichner/in eines Wahlvorschlags muss im Wahlgebiet wohnen und bei einem Listenwahlvorschlag im Stadtbezirk wahlberechtigt sein

<sup>2</sup> Die Bescheinigung ist auf Wunsch als Einzelbescheinigung nach dem Muster der Anlage 15 KWahlO zu erteilen

<sup>3</sup> Maßgeblicher Zeitpunkt: Tag der Unterschrift

<sup>4</sup> Nur ausfüllen, wenn es sich um einen Listenwahlvorschlag für die Bezirksvertretung handelt

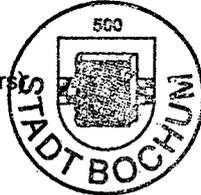
\* Unzutreffendes streichen

\*\* Zutreffendes ankreuzen

**Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift**  
(Listenwahlvorschlag)

Eine Unterschrift ist nur gültig, wenn sie der/die Unterzeichner/in persönlich und handschriftlich geleistet hat. Unterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn der Wahlvorschlag aufgestellt ist. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig. Jeder/Jede Wahlberechtigte darf mit seiner/ihrer Unterschrift nur einen Wahlvorschlag unterstützen. Wer mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet, macht sich nach § 108d in Verbindung mit § 107a des Strafgesetzbuches strafbar.

(Dienstsiegel des Wahlleiters)



Ausgegeben  
Bochum, ..... **06. März 2014** .....

Der Wahlleiter  
Im Auftrag

**Schubert**

**Unterstützungsunterschrift**  
für einen Listenwahlvorschlag

Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift den Listenwahlvorschlag der

**Die STADTGESTALTER**

(Name der Partei oder Wählergruppe)

für die Wahl der Vertretung des Stadtbezirks **1 Bochum-Mitte** in der kreisfreien Stadt Bochum im Jahre 2014.

(Nachstehende Angaben sind deutlich lesbar von dem/der Unterzeichner/in persönlich auszufüllen)

Familienname: ..... Vornamen: .....  
Tag der Geburt: .....  
Anschrift (Hauptwohnung)<sup>1</sup> Straße, Hausnummer: .....  
Postleitzahl, Wohnort: .....

Ich bin damit einverstanden, dass für mich eine Bescheinigung des Wahlrechts eingeholt wird.\*<sup>2</sup>

Bochum, .....

.....  
(Persönliche und handschriftliche Unterschrift)

(Nicht von dem/der Unterzeichner/in auszufüllen)

**Bescheinigung des Wahlrechts**<sup>2 3</sup>

Der/Die vorstehende Unterzeichner/in ist Deutsche/r im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes/ist Unionsbürger/in. Er/Sie hat seine/ihre Wohnung/Hauptwohnung im Wahlgebiet, hat das 16. Lebensjahr vollendet, ist vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen (§§ 7, 8 des Kommunalwahlgesetzes) und ist im Stadtbezirk<sup>4</sup> ..... für die Wahl des Rates wahlberechtigt (§ 46a Abs. 4 Satz 1 des Kommunalwahlgesetzes).

Bochum, .....

Die Oberbürgermeisterin  
Im Auftrag

(Dienstsiegel)

<sup>1</sup> Der/Die Unterzeichner/in eines Wahlvorschlags muss im Wahlgebiet wohnen und bei einem Listenwahlvorschlag im Stadtbezirk wahlberechtigt sein

<sup>2</sup> Die Bescheinigung ist auf Wunsch als Einzelbescheinigung nach dem Muster der Anlage 15 KWahlO zu erteilen

<sup>3</sup> Maßgeblicher Zeitpunkt: Tag der Unterschrift

<sup>4</sup> Nur ausfüllen, wenn es sich um einen Listenwahlvorschlag für die Bezirksvertretung handelt

\* Unzutreffendes streichen

\*\* Zutreffendes ankreuzen